

Ersetzt den technischen Teil der Norm SIA 203:1997

Décharges

Deponiebau

203

Referenznummer
SN 531203:2016 de

Gültig ab: 2016-07-01

Herausgeber
Schweizerischer Ingenieur-
und Architektenverein
Postfach, CH-8027 Zürich

Allfällige Korrekturen und Kommentare zur vorliegenden Publikation sind zu finden unter www.sia.ch/korrigenda.

Der SIA haftet nicht für Schäden, die durch die Anwendung der vorliegenden Publikation entstehen können.

2016-07 1. Auflage

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite		Seite
Vorwort	4	7 Leitungssysteme und Filter	45
0 Geltungsbereich	5	7.1 Konstruktive Anforderungen	45
0.1 Abgrenzung	5	7.2 Baustoffe	46
0.2 Allgemeine Bedingungen Bau	5	7.3 Bauausführung	48
0.3 Normative Verweisungen	5	7.4 Qualitätssicherung und Prüfungen	48
0.4 Gesetzliche Grundlagen	7	8 Entgasungseinrichtungen	49
0.5 Abweichungen	7	8.1 Aktive Entgasungsmassnahmen	49
1 Verständigung	8	8.2 Thermische Gasbehandlungsanlagen	49
1.1 Deponietypen	8	8.3 Passive Entgasungsmassnahmen	50
1.2 Begriffe	8	9 Oberflächenabschluss, Rekultivierung	51
1.3 Bezeichnungen	12	9.1 Konstruktive Anforderungen	51
2 Grundsätze der Projektierung und der Ausführung	13	9.2 Baustoffe	57
2.1 Übliche Planungsphasen im Bewilligungsverfahren von Deponien ...	13	9.3 Bauliche Ausführung	58
2.2 Allgemeine Projektierungsgrundsätze	13	Anhang	
2.3 Dokumentation und Nutzungsvereinbarung	14	A (informativ) Bestimmung des Diffusionskoeffizienten	60
2.4 Standortanforderung und Erkundung	15	B (informativ) Drucktopfversuch	63
2.5 Projektierung der technischen Anlagenteile von Deponien	15	C (informativ) Methode von Christow ...	64
3 Nachweise und Berechnungen	22	D (informativ) Nachweis der Flexibilität von bitumengebundenen Abdichtungen im Durchbiegungsversuch	65
3.1 Grundsätze	22	E (informativ) Ergänzende Hinweise zur Ausgestaltung der technischen Barrieren an Deponiebasis und Flanken	66
3.2 Erforderliche bodenmechanische Nachweise	22	F (informativ) Publikationen	68
3.3 Stofftransportvorgänge und Stoffbilanzen	23		
4 Basis- und Flankenabdichtungen	25		
4.1 Mineralische Abdichtungen	25		
4.2 Bitumengebundene Abdichtungen	31		
4.3 Kunststoff-Dichtungsbahnen	35		
4.4 Abdichtungen aus Ersatzbaustoffen ...	39		
5 Kompartimentabtrennungen	40		
5.1 Nebeneinander liegende Kompartimente mit vertikaler Abtrennung	40		
5.2 Schräg überlappende Kompartimente	40		
6 Schachtbauwerke	41		
6.1 Konstruktive Anforderungen	41		
6.2 Baustoffe	42		

VORWORT

Die vorliegende Norm SIA 203, *Deponiebau*, stützt sich auf die Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (Abfallverordnung VVEA, SR 814.600), Stand Januar 2016, und übernimmt deren Anforderungen. Zitate aus der VVEA sind in *kursiver Schrift* wiedergegeben.

Kommission SIA 203

In der Kommission SIA 203 vertretene Organisationen

BAFU	Bundesamt für Umwelt
FHNW	Fachhochschule Nordwestschweiz
SIA GS	SIA Geschäftsstelle
VBSA	Verband der Betreiber Schweizerischer Abfallverwertungsanlagen

Kommission SIA 203

		Vertreter von
Präsident	Enrico Cassina, dipl. Bau-Ing. HTL, Oberscherli	Planer
Mitglieder	Werner Baumann, Dr. sc. nat. SIA, Niedergösgen Franz Fischer, dipl. Bau-Ing. HTL, Rothenburg Jürg Haudenschild, dipl. Bau-Ing. HTL, Wetzikon Rita Hermanns Stengele, Dr. sc. techn. ETH, dipl. Bau-Ing. SIA, Watt Christoph Hess, Oetwil am See Werner Kalunder, dipl. Natw. ETH, Gingins André Laube, lic. phil. nat., Geograph, Bern Alois Lengen, dipl. Ing. HTL, Wilen Francesco Valli, Prof., dipl. Bau-Ing. ETH/SIA, Bülach Jörg Zenger, dipl. Bau-Ing. HTL, Riggisberg	Kanton Aargau VBSA Unternehmer Planerin VBSA, Unternehmer Planer BAFU Unternehmer FHNW (bis 1.6.2015) Planer
Verantwortliche SIA GS	Silke Sedvallson, Dipl. Ing. Arch. FH, Zürich	

Genehmigung und Gültigkeit

Die Zentralkommission für Normen des SIA hat die vorliegende Norm SIA 203 am 1. März 2016 genehmigt.

Sie ist gültig ab 1. Juli 2016.

Sie ersetzt den technischen Teil der Norm SIA 203 *Deponiebau*, Ausgabe 1997.

Copyright © 2016 by SIA Zurich

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe (Fotokopie, Mikrokopie, CD-ROM usw.), der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und das der Übersetzung, sind vorbehalten.